

## Arbeitskreis der jungen lokalen und regionalen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger

Um mehr junge Kommunalpolitikerinnen und -politiker in die Europaarbeit einzubinden, hat die Deutsche Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) im Mai 2019 den Arbeitskreis der jungen lokalen und regionalen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger (AK JUMA) eingerichtet. Hier arbeiten engagierte Mitglieder aus Kommunalparlamenten zusammen, die sich für eine stärkere Vernetzung zwischen europäischen Themen und der Kommunalpolitik engagieren und sich für die Interessen vor allem junger Menschen in Europa einsetzen möchten.

Die Schwerpunkte der ersten Mandatsperiode lagen auf den folgenden Themen:

- Vorstellung und Kennenlernen der Arbeitskreismitglieder untereinander
- Vorstellung des CEMR-Ausschusses "Young Local and Regional Elected Representatives"
- Jugend und Kommunen im Mehrjährigen Finanzrahmen 2021-27
- Deutsche EU-Ratspräsidentschaft im 2. Halbjahr 2020
- Austausch mit den Vorsitzenden der Fachausschüsse in der Deutschen Sektion des RGRE (Deutsch-Französischer Ausschuss, Deutsch-Polnischer Ausschuss, Ausschuss für kommunale Entwicklungszusammenarbeit) sowie mit dem Arbeitskreis der EUund Förderreferentinnen und -referenten

Der AK JUMA tagt zweimal jährlich. Vorsitzender ist Mathias Michalski, Stadtrat aus Heidelberg. Stellvertretende Vorsitzende ist Afra Gamoori, Ratsfrau der Landeshauptstadt Hannover. Am RGRE-Arbeitskreis teilnehmen können junge Mandatsträgerinnen und Mandatsträger bis zu einem Alter von maximal 40 Jahren aus den Mitgliedskommunen der Deutschen Sektion des RGRE. Diese müssen durch ihre Kommune benannt werden.

Der Arbeitskreis dient als Schnittstelle zum Ausschuss "Young Local and Regional Elected Representatives" des europäischen RGRE-Dachverbandes "Council of European Municipalities and Regions" (CEMR). Dieser möchte die Jugendbeteiligung in Europa stärken, eine Plattform zum Austausch von Best Practice bieten und innovative Beteiligungsformen für junge Bürgerinnen und Bürger aufzeigen. Der AK JUMA ist mit zwei Mitglieder im CEMR-Ausschuss vertreten: einem ordentlichen Mitglied und einem stellvertretenden Mitglied.